Studienplan

	Modul	Modulname	SU SWS	Ü SWS	Cr	P/ WP	FB
1. Semester	B01	Mathematische Grundlagen für das Verpackungswesen I	4		5	P	II
	B02	Mechanik der Packmittel	4		5	P	II
	B03	Chemische Grundlagen im Verpackungswesen	4		5	P	II
	B04	Grundlagen des Verpackungswesens	6		5	P	V
	B05	Fachenglisch		4	5	P	I
	B06	Verpackungsrecht	3	1	5	P	V
2. Semester	B07	Mathematische Grundlagen für das Verpackungswesen II	4		5	P	II
	B08	Statik und Festigkeitslehre im Verpackungswesen	4		5	P	II
	B09	Betriebswirtschaftslehre BWL	4		5	P	I
	B10	Grundlagen der Verpackungskunde (MRT + Packstoffe und Packmittel I)	4		5	P	V
	B11	Verpackungskonstruktion (inkl. TZ)	2	4	5	P	V
	B11.1	CAD-Projekt (Autocad)				WP	V
	B11.2	Design-Projekt				WP	V
	B12	Maschinelles Verpacken	5	1	5	P	V
3. Semester	B13	Thermodynamik und Optik	4		5	P	V
	B14	Wahlpflichtmodul I (WP01 oder WP02)	2	2	5	WP	V
	B15	Verpackungsmaschinen	4		5	P	V
	B16	Packstoffe und Packmittel II	2	2	5	P	V
	B17	Packstoffe und Packmittel III	2	2	5	P	V
	B18	Prüf- und Auswerteverfahren für Verpackungen	3	2	5	P	V
		Wahlpflichtmodule					
	WP01	Verpackungsgestaltung 3D-Konstruktion (Solid-Works)	2	2	5	WP	V
	WP02	Kreatives Gestalten von Verpackungen inkl. Anmutungsfunktion	2	2	5	WP	V
4. Semester	B19	Chemie der Packstoffe und Packgüter	2	2	5	P	V
	B20	Qualitätswesen in der Verpackungstechnik	2	2	5	P	V
	B21	Sensorische und mechanische Methoden der Verpackungsbewertung	3	2	5	P	V
	B22	Biopolymer- und Verbundverpackungen	2	2	5	P	V
	B23	Verpackungsdruck	6	2	5	P	V
	B24	Grundlagen der Mikrobiologie	2	2	5	P	V

	Modul	Modulname	SU SWS	Ü SWS	Cr	P/ WP	FB
5. Semester	B25	Packgut und Verpackung			5	P	V
	B25.1	Lebensmittel und Verpackung	2			P	V
	B25.2	Pharmazeutika + Kosmetika und Verpackung	2			P	V
	B26	Prinzipien der Transport-, Umschlage- und Lagertechnik im Verpackungswesen	4		5	P	V
	B27	Sustainability und Ökologie im Verpackungswesen	4	1	5	P	V
	B28	Oberflächeneigenschaften sowie Grenzflächen-Effekte von Packstoffen und Packmitteln	4		5	P	V
	B29	Verpackungen als Instrument des Marketings	2	2	5	P	V
	B30	Wahlpflichtmodul II (WP03 oder WP04)	3	1	5	WP	V
		Wahlpflichtmodule					
	WP03	Spezielle Verpackungsprozesse - Aseptisches Verpacken	3	1	5	WP	V
	WP04	Spezielle Verpackungsprozesse - Added Value Packaging	3	1	5	WP	V
6.	B31	Praxisphase			30	P	V
7. Semester	B32	Wissenschaftliches Arbeiten Nachbearbeitung der Praxisphase			5	P	V
	B33	Fachprojekt	2		5	P	V
	B34	Studium Generale I	2		2,5	WP	I
	B35	Studium Generale II		2	2,5	WP	I
	B36	Abschlussprüfung			15	P	V
	B36.1	Bachelorarbeit			12	P	V
	B36.2	Mündliche Abschlussprüfung			3	P	V

Quelle: Amtliche Mitteilung, 33. Jahrgang, Nr. 29 vom 11.05.2011

Bedeutung der Abkürzungen

SU seminaristischer Unterricht
Ü Übung
SWS Semesterwochenstunden
Cr Credits
P Pflichtmodul
WP Wahlpflichtmodul
FB für die Durchführung zuständiger Fachbereich

Studienverwaltung – Zulassung und Immatrikulation

Haus Grashof, Raum C 102 bis C 108
Luxemburger Straße 10, 13353 Berlin

Telefon 030 4504-2209
Fax 030 4504-2605

www.beuth-hochschule.de/57

Zentrale Studienberatung

Haus Grashof, Raum C 003
Luxemburger Straße 10, 13353 Berlin

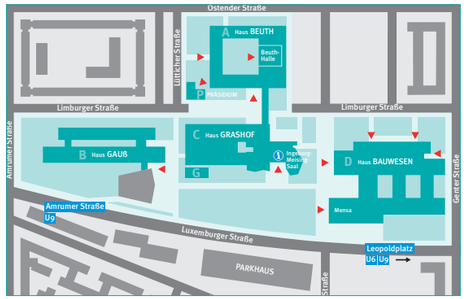
Telefon 030 4504-2020
E-Mail studienberatung@beuth-hochschule.de

Persönliche Beratung
Montag 10:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

Telefonische Beratung
Dienstag 13:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag 10:00 – 12:00 Uhr

www.beuth-hochschule.de/33

So finden Sie uns



U-Bahn Linie U9, Amrumer Straße; U-Bahn Linie U6, Leopoldplatz

Impressum
Layout: Christoph König, Pressestelle Beuth Hochschule
Text: Fachbereich V
Redaktion: Pressestelle
Bilder: Fotolia (Ariwasabi), Fachbereich V, Ernst Fesseler
Druck: www.westkreuz.de
Änderungen vorbehalten! Stand: Mai 2017

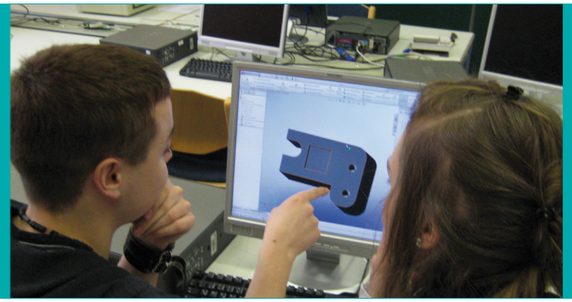
Fachbereich V
Life Sciences and Technology

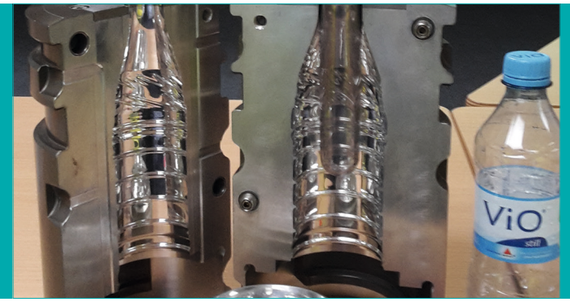
Studiere Zukunft!
BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Bachelor of Engineering

Verpackungstechnik

Beuth Hochschule für Technik Berlin





Studieninhalte

Die Verpackungstechnik ist ein interdisziplinäres Arbeitsgebiet. So werden folgende Fächer gelehrt:

- Verpackungskonstruktion und -design
- Funktionen und Aufgaben der Verpackung
- Naturwissenschaftliche Grundlagen
- Druck- und Veredelungstechniken
- Packmittelherstellung und maschinelles Verpacken
- Ökologische und rechtliche Aspekte der Verpackung
- Lager- und Transporttechniken
- Mikrobiologische Aspekte
- Marketing
- (Fach-)Englisch

Berlin ist als Metropole und Ursprung der europäischen Lehre für Verpackungstechnik ein Standort mit idealen Voraussetzungen für das Studium der Verpackungstechnik: Die Beuth Hochschule für Technik Berlin hatte – seinerzeit noch als Technische Fachhochschule Berlin – bereits im Jahr 1987 als Pionier und richtungsweisend für Europa mit dem ingenieurmäßigen Verpackungsstudium begonnen und dies seitdem sehr erfolgreich fortgesetzt.

Die Hauptstadt bietet darüber hinaus mit ihren vielfältigen Einrichtungen für Forschung, Lehre und Praxis, einem Katalog von realisierten Projekten und einem großen, historisch gewachsenen studentischen Milieu sehr gute Rahmenbedingungen für ein Studium an Beuth Hochschule für Technik Berlin.

www.verpackungstechnik-beuth.de

Praxisbezug

Im Vergleich zu den Universitäten legen die Fachhochschulen besonderen Wert auf den Bezug zur Praxis. Dieser wird beim Studium der Verpackungstechnik zum einen in der Gestaltung der Lehre und zum anderen im engen Kontakt zu den Unternehmen verwirklicht.

Für die praktischen Studieneinheiten finden Übungen in den Laboren für Verpackungstechnik, Lebensmittel- und Pharmatechnik, Produktionstechnik und Drucktechnik statt, die mit modernen Laborgeräten ausgestattet sind.

Der hohe Anteil von Übungen als Unterrichtsform begünstigt zudem die Integration von Praxisanforderungen in die Lehrveranstaltungen. Hierüber wacht auch ein Industriebeirat.

Durch Besichtigungen von Betrieben, einer engen Partnerschaft mit den Instituten für Verpackungsausbildung in Reims (Frankreich) und an der Clemson University (USA) sowie in Exkursionen wird der Praxisbezug weiter vertieft und gefestigt.

Es werden diverse Möglichkeiten angeboten, an Verpackungsdesign-Wettbewerben teilzunehmen.

Studiendauer und -abschluss

Das Studium ist modular aufgebaut. Die Regelstudienzeit des Bachelorstudiums beträgt einschließlich der fünfmonatigen Praxisphase sieben Semester und führt zum Bachelor of Engineering in Verpackungstechnik/ Packaging Technology.

Der Abschluss ist Zulassungsvoraussetzung für den konsekutiven Masterstudiengang Verpackungstechnik.

Berufliche Perspektiven

Rechnet man die Sekundär- und Tertiärverpackung hinzu, bedürfen praktisch 100 Prozent aller Waren einer Verpackung:

- um sie und das Umfeld zu schützen,
- um über den Inhalt zu informieren
- um die Handhabung zu ermöglichen,
- um das Produkt lager-, transport- und verkaufsfähig zu machen.

Aus Mangel an Infrastruktur und Verpackungen gehen zwischen 30 und 50 Prozent der Ernten in den ärmeren Ländern der Welt verloren; in Deutschland sind es aufgrund richtiger, zweckmäßiger Verpackungen nur bis 2 Prozent. Gleichzeitig ist eine Forderung unserer Zeit, Verpackungen zu reduzieren bzw. umweltgerecht zu entwickeln, um die Ressourcen zu schonen, Abfall zu vermeiden oder dessen Wiederverwertung und -verwendung zu ermöglichen.

Zunehmend treten auch Fragestellungen des Plagiat- und Markenschutzes sowie der Kinder- und Seniorengerechtigkeit von Verpackungen in den Vordergrund. Für diese vielfältigen Aufgaben im Verpackungsbereich brauchen Industrie und Handel kompetente Fachleute mit hohem Praxisbezug und fundiertem theoretischem Wissen.

Mit einem Bachelor of Engineering im Studiengang Verpackungstechnik bietet sich ein breites Spektrum an möglichen Tätigkeitsfeldern:

- Verpackungsentwicklung und -prüfung
- Beratung
- Qualitätssicherung
- Produktion
- Produktmanagement.

Arbeitgeber finden sich im Bereich der Verpackungsherstellung, bei den vielfältigen Unternehmen, die Produkte abpacken und vermarkten, bei Handels- und Transportunternehmen sowie bei den unterschiedlichsten Prüfinstituten.

Bereits seit Jahren kann der Bedarf an Fachleuten für Verpackungstechnik kaum gedeckt werden. Entsprechende Flexibilität vorausgesetzt, haben alle Absolventinnen und Absolventen des Studienganges in der Vergangenheit ein interessantes berufliches Aufgabenfeld gefunden.

Im Verpackungsbereich werden auch zukünftig Innovationen benötigt, sodass außer Marketingfachleuten auch Verpackungsingenieurinnen und -ingenieure gesucht werden.

Zulassungsbedingungen

Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife oder eine vom Gesetzgeber festgelegte Studienberechtigung (z.B. §11 BerlHG)

Bewerbung

Zum Wintersemester: 15. April bis 15. Juli

Das Bachelorstudium kann nur zum Wintersemester aufgenommen werden.

Informationen zur Bewerbung unter:
www.beuth-hochschule.de/713

i Weitere Informationen und Ansprechpersonen (unter anderem Studienfachberatung):
www.beuth-hochschule.de/b-vp